

Patienteninformation zum Zuckerbelastungstest (Oraler Glucosetoleranztest= oGTT)

Liebe Patientin, lieber Patient,

der bei Ihnen vorgesehene Zuckerbelastungstest ist die genaueste Methode, um im Zweifelsfall festzustellen, ob bei Ihnen eine Störung des Zuckerstoffwechsels oder eine Zuckerkrankheit vorliegt.

Durchführung des Tests:

- Sie kommen morgens um 8 Uhr nüchtern (letzte **Mahlzeit spätestens um 22 Uhr am Vorabend**) in unsere Praxis (der Test sollte nicht nach 9 Uhr beginnen). **Außerhalb einer Schwangerschaft** sollte die letzte Mahlzeit spätestens um **20 Uhr** erfolgen.
- Nach einer Bestimmung des Nüchternblutzuckers bekommen Sie eine standardisierte Zuckerlösung (75 g Traubenzucker in 300 ml Wasser), die Sie bitte schluckweise in 3 bis 5 Minuten trinken.
- Nach 1 Stunde und nach 2 Stunden wird Ihr Blutzuckerspiegel erneut bestimmt durch eine Blutentnahme aus der Armvene.
- Diese beiden Stunden verbringen Sie sitzend in unserer Praxis (ggf. Lesestoff oder ähnliches mitbringen) ohne etwas zu essen oder zu trinken.
- Da wir über ein exakt messendes Laborgerät zur Messung des Blutzuckerspiegels verfügen, liegt ein endgültiges Ergebnis innerhalb weniger Minuten vor und wird dann von einem unserer Ärzte (Diabetologe) mit Ihnen besprochen.

Bitte beachten Sie die folgenden Punkte:

- Die Zuckerlösung bringen Sie bitte aus der Apotheke mit („Accu Chek Dextro O.G-T“).
- Nach Abschluss des Tests (10 bis 10:30 Uhr) können Sie etwas essen (ggf. etwas mitbringen, da noch eine Wartezeit entstehen kann).
- Nicht rauchen vor und während des Tests.
- **Wichtig:** Ernähren Sie sich bitte bis zum Vorabend des Tests so wie Sie es bisher gewohnt sind, bitte nicht weniger essen.
- Keine ungewöhnliche sportliche Aktivität am Vortag.
- Bei Patientinnen sollte ein 3-tägiger Abstand vor bzw. nach der Menstruation eingehalten werden.
- **Informieren Sie uns bitte unbedingt:**
 - > wenn Sie am Tag des Tests erkrankt sind, z.B. Fieber oder Erbrechen
 - > wenn Sie am Magen oder Darm operiert sind
 - > wenn Sie Schilddrüsenhormone (Thyroxin), cortisonhaltige Präparate, andere Hormonpräparate einnehmen oder Asthmasprays benutzen, da diese ggf. nach Rücksprache mit dem Arzt am Morgen des Tests weggelassen werden sollten.

Ihr Team der Praxis am Ludwigsplatz